Informationspflichten für Mietinteressenten gem. Art. 13 DSGVO und Art. 14 DSGVO

Verantwortlicher

Wohnungsverein Münster von 1893 eG
Schnorrenburg 21, 48147 Münster
E-Mail: datenschutz@wohnungsverein-muenster.de
Telefon: 0251/28985-0

Vertreten durch den Vorstand:
Markus Funk, hauptamtlich
Jürgen Maas-Petermann, nebenamtlich
André Schneemann, nebenamtlich

Datenschutzbeauftragter

bits + bytes it-solutions GmbH & Co. KG
Krombacher Straße 24
57223 Kreuztal
Tel.: 0700 – 20 30 10 60
E-Mail: datenschutz@bits-bytes.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Daten werden zur Bearbeitung Ihrer Mietanfrage, Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und gegebenenfalls zum Abschluss eines Mietvertrages verarbeitet (**Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO**). Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß **Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO**, insbesondere zur Bonitätsprüfung, Betrugsprävention, Rechtsverfolgung und Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Vermietungsprozesses.

Kategorien verarbeiteter Daten

Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben.

- Stammdaten
- Kontaktdaten
- Wohnungs- und Haushaltsdaten
- Beschäftigungs- und Einkommensdaten

- Bonitäts- und Wirtschaftsauskunftsdaten (soweit im Rahmen einer konkreten Vertragsanbahnung eine Bonitätsprüfung durchgeführt wird)
- Kommunikationsdaten und sonstige von Ihnen bereitgestellte Angaben

Empfänger der Daten

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur, wenn hierfür eine datenschutzrechtliche Rechtsgrundlage besteht. Dies kann insbesondere zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder eines Mietvertrages, aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung, aufgrund berechtigter Interessen oder aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgen. Hierzu gehören insbesondere:

- **Auftragsverarbeiter** (gem. Art. 28 DSGVO), die uns bei der Verwaltung und Abwicklung der vorvertraglichen Maßnahmen sowie zur Abwicklung des Mietverhältnisses unterstützen: Empro GmbH (Immosolve);
- **Auskunfteien** (gem. Art. 6 Abs. 1 lit f), insbesondere die Creditreform Münster Riegel & Riegel KG soweit eine Bonitätsprüfung erforderlich und datenschutzrechtlich zulässig ist;
- **Behörden und sonstige öffentliche Stellen** (gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c), soweit eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder die Weitergabe zur Wahrnehmung unserer Rechte bzw. zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

Soweit wir Auftragsverarbeiter einsetzen, haben wir mit diesen die erforderlichen Auftragsverarbeitungsverträge gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen und stellen durch geeignete vertragliche und organisatorische Maßnahmen sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben verarbeitet werden.

Bonitätsprüfung vor Abschluss eines Mietvertrages

Eine Bonitätsauskunft wird nicht bei sämtlichen Mietinteressenten eingeholt, sondern nur dann, wenn dies im Rahmen der Entscheidung über den möglichen Abschluss eines Mietvertrages erforderlich ist.

Im Falle einer konkreten Vertragsanbahnung und vor Abschluss eines Mietvertrages behalten wir uns vor, eine Bonitätsauskunft einzuholen. Hierfür übermitteln wir erforderliche Identifikationsdaten (insbesondere Name, Anschrift und Geburtsdatum) an die Creditreform Münster Riegel & Riegel KG. Die Bonitätsprüfung dient unserem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, wirtschaftliche Risiken und mögliche Forderungsausfälle vor Abschluss eines Mietvertrages zu bewerten.

Soweit wir Bonitätsinformationen von der Creditreform erhalten, stammen diese Daten nicht unmittelbar von Ihnen, sondern von der Creditreform. Hierbei handelt es sich insbesondere um Bonitätsbewertungen (Scorewerte), Informationen zur Zahlungsfähigkeit sowie sonstige bonitätsrelevante Informationen, soweit deren Verarbeitung datenschutzrechtlich zulässig ist.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch die Auskunftei erhalten Sie unter: https://www.creditreform.de/datenschutz

Speicherdauer

Die Daten von Mietinteressenten werden – abhängig von den jeweiligen Angaben – 6 bzw. 12 Monate nach dem letzten Kontakt gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder berechtigten Interessen einer früheren Löschung entgegenstehen.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO

Besonderer Hinweis zum Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruht, können Sie jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

Beschwerderecht

Sie können sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren, insbesondere bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 20 04 44 40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Eine Übersicht über andere Aufsichtsbehörden für Datenschutz finden Sie hier:
https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Drittlandübermittlung und automatisierte Entscheidungen

Eine Übermittlung in Drittländer findet derzeit nicht statt. Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO erfolgt nicht.